

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 20 (1898)
Heft: 9

Anhang: Beilage zu Nr. 9 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

TOCHTER-PENSIONAT.

(O 1490 L) Gegründet 1882. (1050)
Mmes Gandin-Chevalier à Lausanne.
Références 1er ordre et prospectus à disposition.

Gesucht. [1213]

zu einer sehr tüchtigen Damenschneiderin nach St. Gallen eine **Lehrtochter** und eine **Tochter zur Ausbildung**. Kost und Logis, wenn gewünscht, im Hause. Auskunft erteilen unter Nr. 398 Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Haushälterin gesucht.

Ein alleinstehender Herr, in nächster Nähe der Kantonshauptstadt wohnend, sucht eine respektable Haushälterin gegen hohen Lohn. Eintritt nach Uebereinkunft. Verlangt wird feine Küche und Besorgung des Hauseswesens.

Offertern mit Abschrift der Zeugnisse unter Chiffre X 500 Y an **Haasenstein & Vogler, Bern.** [1212]

Offene Lehrlingsstelle.

(1267) Ein intelligenter, braver Jüngling aus gutem Hause, hätte Gelegenheit, die Uhrmacherei gründlich zu erlernen.

Nähre Auskunft erteilt

Wilh. Spiller, Uhrmacher (Z 841 Q) Zofingen.

Pension

für junge Töchter.

Man würde noch 2-3 junge Töchter in die Pension der Schwestern **Rogivue in Châtellens** (Vaud) aufnehmen. Vollständiges Studium in der französischen Sprache, Nähen, Zuschneiden, schöne Handarbeiten und Musik. Angenehmes Familienleben. Jedes Mädchen wird sein eigenes Zimmer haben. Pensionspreis 50 Fr. per Monat. Referenzen: **Frau Stapfer-Hess in Horgen.** [1263]

In einer Lehrersfamilie der französischen Schweiz würden auf dieses Frühjahr noch [1216]

1-2 Töchter

aufgenommen. Pensionspreis Fr. 40.— per Monat. Gute Referenzen. Näheres zu vernehmen bei **Frau Klötzli-Dür, untere Stadt, Burgdorf.**

Pensionnat de demoiselles

Rosemont A. Avenue de la Gare Lausanne.

Mme. Hallet-Vuillémoz, seconde par de bonnes institutrices reçoit un nombre limité d'élèves. Vie de famille. Soins maternels. Étude approfondie des langues. Leçons de musique, de chant et de peinture. Prospectus et références à disposition. (O 266 L) [1215]

Das
Pensionat Ed. Burdet
in Colombier bei Neuchâtel

nimmt junge **Töchter** auf. Gewissenhaftes Studium der franz. Sprache. Familienleben. Beste Referenzen und Bedingungen. Prospekte und Referenzen auf Wunsch franko. [1210]

Pensionat für junge Mädchen

gegründet 1873. (1204)
Herrliche und gesunde Lage. Sprachen. Musik. Malerei u. s. w. Zahlreiche Empfehlungen und Prospekte bei **Frau Prof. Herzog, Villa des Lilas, Lausanne.**

Töchter-Pensionat

Lonsay am Genfersee (Schweiz). Franz., engl. u. deutsche Sprache. Musik, Zeichnen und Malen. Nähre Auskunft erteilt **Mme. Rochat, Nachfolgerin von Frl. Ogiz.** [1203]

Pensionnat de Demoiselles.

Instruction et Education très soignées.

Mme. Briod, Montbenon
Lausanne. [1187]

Herz's

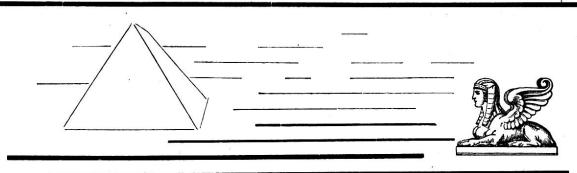
Man verlange überall ausdrücklich:
Nerviu zur sofortigen Herstellung vorzüglichster, gesunder Fleischbrühe und z. Verbess. der Speise. **Fleischbrühesuppenrollen**, kräftig, fein und ökonomisch. (H 255 Lz) [1235]
Haferflocken, Kinderhafermehl, Rizena, Weizena, Céréaline, Suppenelaggen und Dörrgemüse von unübertroffener Güte.

M. Herz, Präservenfabrik, Lachen.

5emperenz-Getränke

Moussierender Obst- und Traubensaft, Kola, Limonade, weiss und rot, werden in vortrefflicher Qualität hergestellt und zu billigsten Preisen auch an Private geliefert von [1257]

E. Custer & Co., Aarau.



**ESIS TWEL TBEK
ANN T'DASSD ERG
ACA OSUG HARDS
EI NERV OR ZÜGL
IGH KEITU NDS EI
NESK ÖST LICH E
NA ROMA SWEG
ENS ICH ZUN EH
MEN DERB ELIEB
THEI TERFRE UT.**

Wer diesen Ausspruch über „Cacao Sucard“ nicht versteht, findet Aufklärung in nächster Nummer. [1264]

Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad z. Schiff (Hotel und Pension).

Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leistungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [630]

Witwe L. Erny.

Darmkatarrh, Hämorrhoiden.

1220) Nachdem ich die mir verordnete Kur durchgemacht, kann ich Ihnen zu meiner grossen Freude mitteilen, dass von meinen Uebeln (**Darmkatarrh, Hämorrhoiden, Verstopfung**, abwechselnd mit **Durchfall, Schmerzen im Mastdarm, Stuhldrang**, schleimiger, oft blutiger Stuhl) nichts mehr vorhanden ist. Danke Ihnen sehr für die Heilung, welche Sie mir durch Ihre briefliche Behandlung verschafft haben; werde Sie empfehlen, wo ich nur Gelegenheit finde. Bellach b. Solothurn, d. n 20. Dez. 1896. Frau Marie Buri. **Die Echtheit obiger Unterschrift besch. : Nagel, Notar.** Adr.: „**Privatpolikl.**, Kirchstr. 408, **Glarus**.“

Familien-Pension.

Herr und Frau **Trolliet**, Professor, in **Mondon** (Kt. Waadt), nehmen in ihre Familie eine beschränkte Anzahl **Junge Töchter** auf. Specielles Studium der französischen Sprache. Prospekte und Referenzen zur Verfügung. [1200]

Ein freundl. förderndes Heim f. schwachsinnige Mädchen

im Alter von 5-16 Jahren anbietet eine für dieses Fach speciell gebildete und hervorragend befähigte Lehrerin zu Handen derjenigen Eltern, die im Falle sind, einen schwachsinnigen Liebling zur geistigen Förderung und leiblichen Pflege in bewährte Hand zu geben. Wenn irgend eine Möglichkeit für erfolgreiche Ausbildung der Schwachsinnigen durch sachgemässen Unterricht und Erziehung vorhanden ist, so wird sie hier verwirklicht. Die glänzendsten Atteste über erfolgreiches Wirken liegen von Eltern, Aerzten und Geistlichen zur Hand. Gefl. Anfragen sind unter Chiffre P S 935 erbeten. [F V 935]

Neuchâtel, Orangerie.

Pensionnat de demoiselles.

Dir. **Melle Bourquin.**

Belle situation à l'entrée de la grande promenade. Leçons à la maison ou au collège. Musique. Peinture. Ouvrages des mains. Références: à St. Gall: Mme. Bürke-Müller; à Ragaz: Mme. Dr. Jäger. [1192]

Mädchenpensionat Lindengarten

Ober-Uster (Zürich).

Unterricht in Sprachen, Wissenschaften Musik, Zeichnen, Malen, Handarbeit. Prospekte und Referenzen gerne zu Diensten. [1165]

Die Direktion.

Familienpensionat

in Genf.

Unterricht in den modernen Sprachen. Kochkunst, Zuschneiden, Weissnähen, Plättli, Kunstfächer. Kleinere Anzahl von Schülerinnen. Eintritt im April. Für Prospekte und nähere Auskunft wende man sich an **Mme. Collet-Gillard**, villa beau Chêne, chemin de la Pommière, Genève. (H 651 X) [1169]

Pensionnat de Demoiselles

Auvernier — Neuchâtel.

Français, anglais, musique etc. Belle condition salubre. — Vie de famille. — Excellent réferences. (H 876 N) [1155]

Directrice Mme. Schenker.

Pensionnat de demoiselles.

Education chrétienne, instruction solide, vie de famille pratique, soins maternels, séjour de montagne en été. S'adresser à Mme. et Mr. Correvon-Ray, prof. Le Verger, Pontaise, Lausanne. [1205]

Prima Schinken!

	Kilo	Fr.
extra zart und mager	10	12.80
Magerspeck , boraxfrei	10	13.80
Fettspeck , sehr hohen	10	11.80
Schweinefett , garantiert rein	10	11.40
Reis , fein, grobkörnig	10	3.70
Zwiebeln , gelb, haltbar	10	2.15
5 Kilo Perl-Kaffee , hochfein	10	10.90
1249] End-Huber (O 4628 F)		
Muri, Aargau.		

Schmerzlos verschwindet jedes **Hühnerauge** bei Gebrauch des alteb-währten **Totenkopf-Pflasters**.

à Fr. 1, zu beziehen von **J. A. Zuber, Flawil** (St. Gallen). (H 531 G) [1251]



Frauen und Mädchen

werden auf die neue, geprüfte und bestens empfohlene, patentierte Monatsbinde „Reform“ aufmerksam gemacht. Wesentliche Wäscheersparnis. Namentlich für **auf die Reise** sehr zu empfehlen. Preis per Paquet Fr. 1.30, Gürtel 80 Cts, 12 Pakete Fr. 13.—. Direkt zu beziehen durch

1151] **H. Brupbacher, Sohn, Zürich.**

Knaben-Institut Schmutz-Moccand

in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt.

Angenehm gelegenes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Sorgfältige Erziehung und mässige Preise. Zahlreiche Referenzen in der Stadt St. Gallen und im übrigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich ges. an den Direktor (H c 1727 L) [1248]

L. Schmutz-Moccand.



MAGGI'S Suppenwürze, die bei der sparsamen Hausfrau ebenso beliebt ist, wie bei der guten Köchin, ist zu haben in allen Spezerei- und Delikatessengeschäften. — Originalfläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp. dienten von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze nachgefüllt. [1162]

Meine Aussteuer.

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preise.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachtschränke mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmorauflauf und Krystallspiegelauflauf, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettwölkchen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-

garitur, Fr. 750.—.

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffet mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrblatt, 1 Serviettenschrank, 1 Tisch mit prächtiger Überlegung, 1 Querspiegel, 44/43 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangen-Garnitur, Fr. 650.—.

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Mosquettetaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silbersehran, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangen-Garnitur, 1 Salontepich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, Fr. 800.—.

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig mit Eichenholz furniert.

Permanente Ausstellung 30 fertige Zimmer.

Zweijährige, schriftliche Garantie.

A. D. AESCHLIMANN
Möbelfabrik, Schifflände 12, Zürich.

Zug Institut Minerva Zug

Knaben-Erziehungsanstalt.

Handelsschule. Vorbereitung auf Universitäten und polytechn. Schulen. Individueller Unterricht durch tüchtige, diplomierte Fachlehrer. Mit Ostern beginnt ein neuer Kurs. Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion 1236] (H 330 Lz)

W. Fuchs-Gessler.

Institut für junge Mädchen

Mlle. J. Dubois, institutrice

Faubourg du Lac 21 **Neuenburg** (Schweiz) Allée du jardin anglais.

Gründliche Erlerung der französischen Sprache und einer praktischen Haushaltung. Mein Pensionat ermöglicht jeder Tochter, nach Wunsch bei mir einen Koch-, Plüten-, Lingerie- und Konfektionskurs theoretisch und praktisch mitzumachen. Ich garantiere, dass mit meinen diplomierten Methoden jede junge Tochter bald im stande sein wird, alle ihre Kleider selbst anzufertigen.

Fräulein, die nur einen Kurs (Dauer 3 Monate) nehmen wollen, haben zugleich die beste Gelegenheit, sich in der französischen Sprache zu üben. Familienleben. Mässiger Pensionspreis. Erkundigungen bei früheren Schülerinnen, auch in St. Gallen. Geprüfte Lehrerin für Französisch und Englisch. Prospektus stehen zu Diensten.

Allgemeine Töchterbildungsanstalt

(früher Kunst- und Frauenarbeitschule) (H 922 Z)

Zürich V. Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher. Stadelhofen.
Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen im April. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weibl. Arbeiten für das Haus oder besonders Beruf. Wissenschaftl. Fächer, hauptsächl. Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 17 Fachlehrerinnen und Lehrer. Kochschule. Internat u. Externat. Auswahl der Fächer freigest. Progr. in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. Telephon 2510. — Tramwaystation: Theaterplatz. — Gegründet 1880.

Töchterpensionat und Haushaltungsschule

[1265] I. Ranges

Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Programm: Erlernung der französischen Sprache, Einführung in den Haushalt und in die bürgerliche und feinere Küche. — Komfortabel eingerichtetes Haus, umgeben von grossem, schattigem Garten. Prachtvolle Lage am See, mit Aussicht auf die Alpen. Pensionspreis Fr. 1200. — Referenzen. (H 1956 N)

Knabeninstitut Villa Mon Désir

Payerne (Waadt).

Französisch, Englisch, Italienisch. Handelsfächer. Künste. Geräumiges Haus, grosse Gartenanlagen. Aufmerksame Pflege. Pensionspreis Fr. 1200 per Jahr. Referenzen: in Zürich: Herr Manz, Hotel St. Gotthard; Herr Gassmann, Auf der Mauer; in Winterthur: Herr Hofmann, z. Ceder; in Frauenfeld: Herr Hugelshofer-Moosberger. Prospekte und anderweitige Auskunft verlange man von dem Direktor [1178]

Prof. F. Deriaz.

Institut Lutz in Kronbühl bei St. Gallen.

Von 1851 bis 1882 in Teufen (Kt. Appenzell), nachher in St. Gallen, seit 1890 in geräumigeren, teilweise neu erstellten Lokalitäten in sehr gesunder und angenehmer Lage. Grosser Garten und geräumige Spielplätze. Christliche Erziehung bei gewissenhafter Beaufsichtigung und Pflege. **Gründlicher Unterricht durch patentierte, interne Lehrer in sämtlichen Sekundarschulfächern**, besonders in 4 modernen Sprachen, in bürgerlichem und geschäftlichem Rechnen, in einfacher und doppelter Buchführung, Mathematik und Naturkunde. Alte Sprachen fakultativ. Berücksichtigung individueller Anlagen und Bedürfnisse. **Vorbereitung auf höhere Lehranstalten und Fachschulen, sowie auf die kaufmännische und gewerbliche Laufbahn.** Beginn des Schuljahres: 1. Mai. (H 365 G) [1201]

Prospekte und Referenzen durch den Vorsteher

Th. Lutz-Schlatter.

INSTITUT PESTALOZZI

Französisches Töchterpensionat

Château de Vidy, Lausanne.

[979]

Gründliche Erlerung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte sowie Auskunft erteilt

Die Direktion.



